

Rückblick auf den Jugendgottesdienst „Immer unterwegs – vom Aufbruch in neue Gefilde“

Am **Sonntag, 25. Mai** trafen sich **Jugendliche und Junggebliebene** zum 3. Jugendgottesdienst der dreiteiligen Reihe „*always look on the bright side of life*“



Gott kann beides:
Entweder er beruhigt den Sturm,
oder er lässt den Sturm toben
und beruhigt die, die ihm vertrauen.

OTTO SCHAUDE

Zu Beginn sang **Uwe** das Lied „*help me*“ von **Johnny Cash**.
*Oh, Lord, help me to walk Another mile, just one more mile
I'm tired of walkin' all alone And Lord, help me to smile Another smile, just one more smile
Don't think I can do things on my*

Zur **Begrüßung** trug **Renate** ihr selbst verfasstes Gedicht „*Schiff Ahoi!*“ vor und wir sangen als **Eingangslied** „*Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt*“.

Nach dem **Eingangsgebet** entwickelte sich im Anspiel zwischen **Renate** und **Andreas** ein Dialog über die Notwendigkeit der immer neuen Herausforderung, aufzubrechen und dabei von den Kindern die Freiheit in der Bindung zu lernen. **Renate** betete mit uns den **Psalm 23 in der Seefahrerfassung** – „*der Herr ist mein Lotse*“.

Christine stellte uns in **music & lyrics** das Lied „*lass uns gehen*“ von der Band **Revolverheld** vor: *Lass uns hier raus
Hinter Hamburg, Berlin oder Köln Hör't der Regen auf Straßen
zu füll'n Hör'n wir endlich mal wieder das Meer und die Well'n
Lass uns geh'n, lass uns geh'n, lass uns geh'n*
Nach dem Gedicht „*Stufen*“ von **Hermann Hesse** sangen wir miteinander den JuGo-Klassiker „*sailing*“.

In der **Power-Point-Predigt** ermunterte **Uwe**, immer wieder aufzubrechen und sich dabei den Fragen zu stellen:
Wer steuert mein Leben? Was ist meine jeweilige Ausgangslage und was ist mein Ziel?

In der sich anschließenden **Aktion** konnte man den Instrumentalklänge von **Peter Greens** „*apostle*“ lauschen und sich in einer **Emotion-Map** verorten und / oder noch einmal für sich den **Psalm 23 in der Seefahrerfassung** beten.

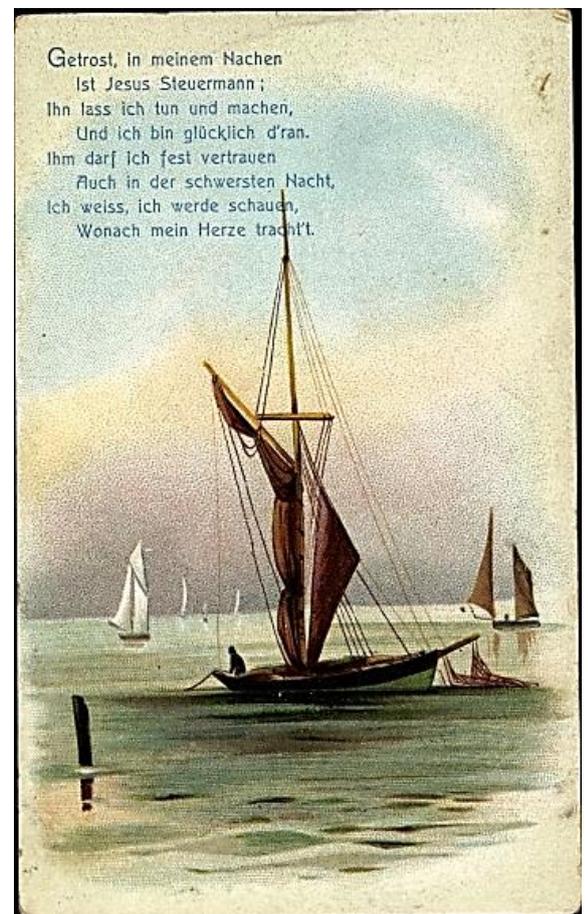
In der **Chill-Out-Phase** genossen wir die leckeren, von **Andreas** selbst zubereiteten **Pizza-Baguettes**.

Wir lernten das Lied „*Vertraut den neuen Wegen*“ und **Christine** erläuterte in einer zweiten Einheit **music & lyrics** „*Vergiss nicht deine Flügel*“ von **Andi Weiss**.
*Vergiss nicht deine Flügel / vergiss nicht deine Kraft /
Große Berge werden Hügel / du hast schon so viel geschafft
Bis die Sonne wieder scheint, bis alles wieder gut ist /
Bleib ich mit dir vereint / denn Schlechtes geht vorbei*

Wir sangen „*möge die Straße*“ und baten Gott um Kraft zum Aufbrechen in Glaube, Hoffnung, Liebe.

Andreas sprach uns im großen Segenskreis den **Segen** zu und mit dem **Vaterunser** und dem **Segenslied** gingen wir ermutigt und gestärkt in die vor uns liegende Zeit.

Nächster JuGo: Sonntag, 27.7. Wander-JuGo unter freiem Himmel



Getrost, in meinem Nachen
Ist Jesus Steuermann;
Ihn lass ich tun und machen,
Und ich bin glücklich d'ran.
Ihm darf ich fest vertrauen
Auch in der schwersten Nacht,
Ich weiss, ich werde schauen,
Wonach mein Herze tracht.